

den Vereinen und dem über 150 000 Mitglieder zählenden „Deutschen Bund der Naturheilvereine“. Gemeinsame Zeitschriften, Flugblätter usw. Sitz des Vorstandes: Cassel. Vorsitzender: W. Barnbeck-Cassel, Mönchebergstr. 1; Schriftführer: B. Fuchs-Cassel, Nebelthaustr. 3; Schatzmeister: Sekretär Eicke-Homberg; Beisitzer: Direktor Gossmann-Wilhelmshöhe und Redakteur Cramer-Arolsen.

**Verein des blauen Kreuzes in Cassel.** Eingetragener Verein. Vors.: Pfarrer Sperber. Leiter: die Stadtmissionare Stock, Färber u. Schmidt. Zweck: Rettung der Opfer der Trunksucht durch die Macht des göttlichen Wortes und durch gänzliche Enthaltensamkeit. Vereinslokal: Schillerstr. 4, H. E. Versammlungen: jeden Sonntag, Mittwoch und Sonnabend. Mitglieder 375. Anhänger ca. 60—80. Zweigversammlungen in C.-Wehlheiden im Gemeindehaus in der Buddengasse und in C.-Rothdittmold „Marienhof“. In C.-Kirchdittmold bei Frau Möller, Zentgrafenstr. 110. C.-Bettenhausen bei Herrn Hentze, Leipziger Str. 120. C.-Wahlershausen bei Herrn Umbach, Lange Str. 23a.

**I. Enthaltensamkeitsverein zum Blauen Kreuz in Cassel,** gegr. im September 1883. Regelmässige Vereinsversammlungen: jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat, abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, Schiller-Strasse 21. 1. Jedermann ist freundlichst eingeladen.

**Guttempler-Loge „Chasalla“, Nr. 659.** — **J. O. G. T.** Zweck: Bekämpfung des Alkoholismus. Logensitzung jeden Sonnabend, 8 $\frac{1}{2}$  Uhr abends, im Speisehaus Struve, Wolfsschlucht 31. Auskunft erteilen: Inspektor Neumann, Wilhelmshöhe (Gossmanns Sanator.), Eisenbahnzeichner Trebing, Mittelgasse 89.

**Verein gegen Missbrauch geistiger Getränke,** Vors. Medizinalrat Dr. Heinemann, Schriftf. Vorschullehrer Betting, Kassierer Bankier Curt Löwenbaum.

**Deutscher Verein für Volkshygiene, Ortsgruppe Cassel.** 1. Vorsitzender: Generalleutnant z. D. Seyfried, Exz., Stellvertreter: Reg.- und Medizinalrat Dr. Rockwitz, Kreisarzt Medizinalrat Dr. Heinemann, 1. Schriftführer: Dr. med. Adolf Alsberg, Stellvertreter: O. Ehrenberg, Kassenführer: Bankner G. H. Schirmer, Jusitiar: Stadtsyndikus Brunner, Beisitzerinnen: Frau Johanna Wäscher, Frä. Auguste Förster. Der Zweck des Vereins ist die nachhaltige und den örtlichen Verhältnissen von Cassel, sowie dessen Umgebung angepasste Förderung der Bestrebungen des Deutschen Vereins für Volkshygiene. Sie bestehen in 1) öffentlichen Vorträgen hygienischen Inhalts, sowie regelmässigen Sitzungen, welche sich mit hygienischen Fragen beschäftigen; 2) Herausgabe und Verbreitung allgemein verständlicher hygienischer Schriften; 3) dem Eintreten in Wort und Schrift für die Abstellung von Missständen auf dem Gebiete der Volksgesundheitspflege, und für den Erlass besserer u. vorbeugender Vorschriften; 4) Unterstützung der auf den Schutz und die Hebung der Volksgesundheit abzielenden Einrichtungen; 5) dem Zusammenwirken mit anderen Vereinen

ähnlicher Richtung. Mitgliedsbeitrag jährlich Mk. 5.— Das monatlich erscheinende Vereinsorgan: „Blätter für Volksgesundheitspflege“ wird den Mitgliedern umsonst geliefert. Jede weitere Auskunft durch den Schriftführer.

**Poliklinik für unbemittelte Lungenkranke,** Giessbergstr. 5. Vors.: Geh. Medizinalrat Dr. Krause, Stellv.: Landesrat Dr. Schröder; Schriftf.: Kommerzienrat Georg Rosenzweig, Stellvert.: Fr. Scheel. Unentgeltliche Sprechstunde für Frauen Dienstag und Freitag Abend von 6—7 Uhr, für Männer Donnerstag Abend von 6—7 Uhr. Behandelnde Aerzte: Dr. med. Meder und Dr. med. Wittich.

**Verein zur Bekämpfung der Schwindsuchtsgefahr in der Provinz Hessen-Nassau und dem Fürstentum Waldeck.** Ehren-Vorsitz. Se. Exzellenz der Oberpräsident d. Provinz Hessen-Nassau. 1. Vorsitz. Geh. Medizinalrat Dr. Krause, Stellv. Landesr. Dr. Schröder, 1. Schriftf. Kommerzienrat Georg Rosenzweig, Stellvert. Fbkt. Fritz Scheel, 1. Schatzmstr. Bürgermstr. Jochmus, Stellvert. Bankier Karl L. Pfeiffer, sämtlich in Cassel. Sprechstunde in Vereinsangelegenheiten 11—12 Uhr vorm., Landgraf Philippsplatz 2.

**Verein gegen Verarmung und Hausbettelei.** Vors. Justizrat Dr. Rothfels, Stellv. Landesr. a. D. Klöffler, Schriftf. Obersktr. Hoffmeister, Revisor Fbkt. Coss, Rechner Kfm. B. Waage, Beisitzer: Oberstleutn. a. D. Collmann, Geh. Justizrat Köhler, Bandirektor a. D. Nehus, Privatmann G. Schiebeler. — Der Verein bezweckt die Beseitigung der Hausbettelei, indem er an Stelle des Almosengebens in den Häusern eine geregelte Unterstützung fremder Hilfsbedürftiger gegen Arbeitsleistung auf dem Forstgut, Leipziger Str. 54, treten lässt. Vereinsmitglied kann jeder Einwohner Cassels werden, der sich zu einem Beitrag von mindestens 3 Mk. jährlich verpflichtet.

**Kneipp-Verein,** ob. Carlsstr. 24. H. r. Verein zur Pflege u. Ausübung d. Naturheilmethode insbesondere der Kneippischen Heilweise. Eigene Badeanstalt. Eintrittsgeld 1 M., Beitrag 2 M. halbjährlich, dafür sehr billige Bäder. Warmwasser-, Kaltwasser- und Dampfbehandlung mit und ohne Naturheilkräutern, auch Teildämpfe, Heissluftbäder, Wechselbäder. Sämtliche Kneippischen Güsse, Bäder und Packungen durch ärztl. geprüftes Badepersonal. Kneipp-Apotheke. Kneipp-Bücherei. Vereinsarzt: Dr. med. A. Grüne, Olsberg i. Westf. Badezeit für Herren vorm. 7—9, 11—1 Uhr, nachm. 5—8 Uhr. Vorstand: Vors. Kfm. J. H. Ulrich, Wörthstr. 24, Schriftf. Kfm. Herm. Teicher, Holländ. Str. 54, Kass. Reg.-Sktr. Heinr. Berendes, Mönchebergstr. 32, Anstaltskass.: Sattlermstr. Eg. Koch, Beisitzer: Schlosser Ad. Voigt, Aufsichtsrat: Parfümeur Fritz Brandt, Restaurateur D. Quentin, Ingenieur Herm. Schwitzer.

**Naturheilverein Cassel (1891),** Verein für naturgemässe Gesundheitspflege u. arzneilose Heilweise (eingetr. Verein) (1000 Mitglieder). Derselbe gibt den Mitgl. durch zahlr. Vorträge Aufklärung über das Naturheilverfahren und hält umfangreiche Fachbücherei zur Verfü-